

# Schuld, Schuldgefühl und schlechtes Gewissen

Ortwin Meiss

19. / 20. April 2013

Schuldgefühle können permanenten Stress und Überforderung, Schlaflosigkeit und sexuelle Störungen auslösen, ein wesentlicher Grund für Schwellenängste, Zwänge und soziale Ängste sein und Genussunfähigkeit, Selbstboykott und Erfolglosigkeit zur Folge haben. Schuldgefühle erweisen sich zudem oft als ausgesprochen hartnäckig gegenüber therapeutischen Veränderungsversuchen. Die betroffenen Klienten sehen zwar ein, dass sie nicht schuld sind, das ändert jedoch oft wenig an den Gefühlen.

In diesem Workshop werden hypnotherapeutische Strategien und Methoden vorgestellt, die auf eine schnelle und elegante Weise tief greifende Veränderungen und neue Sichtweisen des Klienten ermöglichen. Darüber hinaus wird ein genaues Verständnis über die Entstehung von Schuldgefühlen und schlechtem Gewissen angestrebt, wobei entwicklungspsychologisches und familientherapeutisches Wissen integriert wird. Verschiedene Formen der Schuld und der Versuche, mit ihnen umzugehen und sie zu kompensieren werden beschrieben.

**Inhalte** werden u.a. sein.

- Schuld und Attribution
- das Prinzip des Ausgleichs / die Bringschuld
- Tauschgeschäfte mit den Mächten des Himmels
- Rache, Strafe und Schuld
- Gerechte, moralische Schuld und Schuldausgleich
- Bindung durch Schuld / vergebliche Ausgleichsbemühungen
- Übernommene oder stellvertretene Schuld
- Schuld durch Verletzung der familiären Ordnung durch aufgezwungene Koalitionen
- Arbeit mit Personen, die unter einer "Existenziellen Schuld" leiden (wegen Dir habe ich heiraten müssen!)
- Schuld u. Berufswahl / die Motivation helfende Berufe zu ergreifen
  
- Arbeit mit inneren Dialogen u. der Gewissenstimme / Introjekte
- Entwicklung des Gewissens / Gewissen u. Gruppenzugehörigkeit
- schlechtes Gewissen u. Selbstbestrafungstendenzen

Es wird erläutert, wie man mit Klienten arbeitet, die sich wirklich schuldig gemacht haben, und mit Personen umgeht, die ohne Schuldgefühle andere ausbeuten und betrügen (Psychopathen). Der Unterschied zwischen Schuld und Verantwortung, sowie zwischen - verzeihen und die Schuld streichen - wird deutlich gemacht.

**Seminarleiter:** Dipl.-Psych. Ortwin Meiss leitet das Milton Erickson Institut in Hamburg und arbeitet als Psychotherapeut in eigener Praxis.

**Zeit:** Freitag, 19. April 2013 14.00 – 20.30 Uhr  
Samstag, 20. April 2013 10.00 – 18.00 Uhr

**Seminarkosten:** 250,- Euro (MEG-Mitglieder 230,-)

**Anmeldung:** Milton Erickson Institut, Eppendorfer Landstr. 56, 20249 Hbg  
Tel. 040 / 480 37 30 • Fax 040 / 480 37 35 **email:** [mei@on-line.de](mailto:mei@on-line.de)